

Greding, 13.10.2023 (CH)

## trend INTERIOR auf der Fachmesse „KOMMUNALE“ in Nürnberg am 18.10.-19.10.23

trend INTERIOR wird auf der anstehenden Fachmesse „KOMMUNALE“ in Nürnberg auf dem Stand von adKOMM in Halle 9 Stand 420 ausstellen. Die KOMMUNALE ist Deutschlands größte Messe für Kommunalbedarf und der etablierte Treffpunkt für Entscheidungsträger und Experten aus Städten und Gemeinden. Auf der Messe werden aktuelle und zukünftige Herausforderungen für Städte und Gemeinden diskutiert und innovative Lösungen vorgestellt.

trend INTERIOR wird auf der KOMMUNALE zwei neue innovative Eigenentwicklungen präsentieren:

### A) Bürger-Service-Station

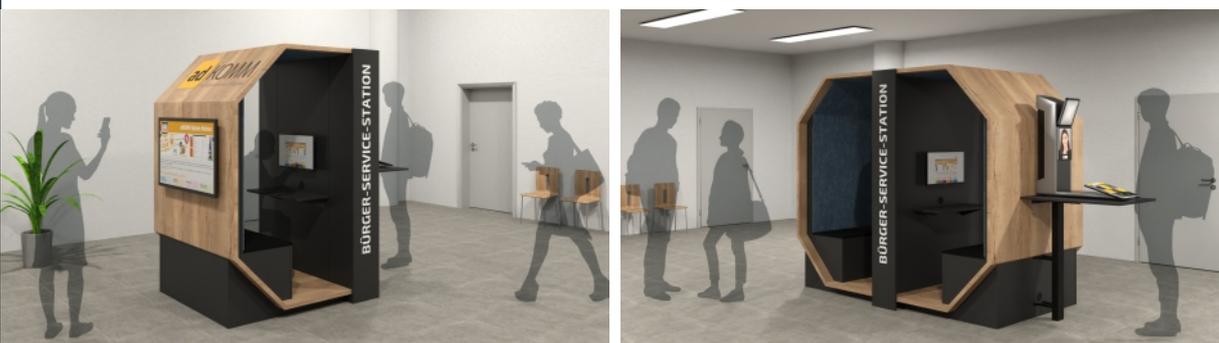
Ab dem **01.05.2025** werden für die Erstellung von Ausweisdokumenten nur noch digitale Passbilder akzeptiert. Diese müssen über eine **sichere Verbindung** an die Kommunen übermittelt werden. Damit soll bewusstem Missbrauch bei der Erstellung von Ausweisdokumenten (z.B. „Morphing“) entgegengewirkt werden. Das digitale Passbild wird des Weiteren gleich auf seine Biometrietauglichkeit geprüft. Sofern sich ein Missbrauchsverdacht ergeben oder ein Biometrietauglichkeit nicht gegeben sein sollte, soll in der Kommune unter Aufsicht nochmals ein Passbild erstellt werden. Dies bedeutet, dass **alle Kommunen** gesetzlich ab dem 01.05.2025 verpflichtet sind, die Dienstleistung der biometrischen Passbilderstellung in der Kommune anzubieten. Neben der Schaffung von datenschutzrechtlichen Voraussetzungen ist auch die digitale Weiterleitung an die relevanten kommunalen Fachabteilungen sicherzustellen. Für diese neue gesetzliche Verpflichtung erhalten die Kommunen keinerlei finanziellen Ausgleich vom Bund oder vom Land.



Kommunen haben nun zwei grundsätzliche Optionen, mit dieser neuen gesetzlichen Verpflichtung umzugehen.

1. Es wird ein „Fotoautomat“ in der Kommune ausgestellt.
2. Kommunen sehen in dieser **neuen gesetzlichen Verpflichtung die Chance** und werten „ihren“ Bürgerbereich in vielerlei Hinsicht auf. So könnten neben der Dienstleistung digitalen Passbilderstellung „unnütze“ Wartezeiten in wertvolle Zeiten für die Bürgerinnen und Bürger umgewandelt werden. Zum einen könnten selbstgesteuert interessante Informationen über die Kommune vermittelt werden (z.B. Tourismus). Zum anderen könnten Bürgerinnen und Bürger die Wartezeit nutzen, um persönliche Informationen datenschutzkonform vorab zu erfassen. Diese gesetzliche Verpflichtung zur Passbilderstellung könnte in diesem Verständnis für die Kommunen aus dem Blickwinkel der Bürgerinnen und Bürger markenbildend sein.

trend INTERIOR hat hier zusammen mit adKOMM mit der „Bürger-Service-Station“ eine pfiffige, in sich stimmige und modulare Lösung für Kommunen entwickelt. Die modulare „Bürger-Service-Station“ ist auch in einer barrierefreien Version verfügbar.



Die **Bundesdruckerei GmbH** aus Berlin hat sich angemeldet, um die „Bürger-Service-Station“ auf dem adKOMM-Messestand auf der KOMMUNALE zu besichtigen.

## **B) TAKERSPACE**

Auf die Städte und Gemeinden kommt als **kommunaler Sachaufwandsträger für Schulen** weitere Herausforderungen zu. Raumnöte an Schulen, die Rufe nach Schulneubauten, der Bedarf an Schulrenovierungen, die Umsetzung von neuen pädagogischen Ansätzen über Lernlandschaften und Lernumgebungen in den Schulen, die Anforderung nach inklusivem Unterricht, etc. sind nur einzelne, aber doch für die Kommunen bereits heute vorhersehbare Themen mit finanzieller Sprengkraft. Verschärft wird diese Situation durch den **ab 01.08.2026 gesetzlich verpflichtenden Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung** im Grundschulalter. Dies wird den Bedarf an „neuen“ Räumen noch deutlicher erhöhen. Auf diese Situation müssen sich die Kommunen einstellen und bereits heute nach Lösungen suchen, welche im Jahr 2026 sich als tragfähig erweisen. Der neue Landrat von Roth, Ben Schwarz, gibt hierzu zu bedenken, dass viele kommunale Sachaufwandsträger bei einem anstehenden Schulneubau an ihre finanziellen Grenzen und sogar darüber hinaus gehen müssten. Ein Schulneubau sei also nicht immer die beste Lösung für die Kommunen.

*trend INTERIOR* hat in einem Design-Thinking-Prozess zusammen mit intrinsisch motivierten Schulleitungen aus dem Nürnberger Land als mögliche Antwort mit TAKERSPACE ein Möbelkonzept mit Pädagogik entwickelt. TAKERSPACE kann nicht nur in Neubauten, sondern vor allem auch in Bestandschulen genutzt werden. TAKERSPACE befreit Schulräume aus ihrer statischen, eindimensionalen architektonischen Gefangenheit und verleiht den Schulräumen wieder die Magie des „Dritten Pädagogen“. Der nutzbare Raumbegriff erweitert sich zum einen in die dritte Dimension. Zum anderen ergeben sich durch TAKERSPACE zahlreiche Nutzungsmöglichkeiten für den Unterricht von bislang nicht nutzbaren oder nicht genutzten Räumen. Aus langen bislang „unnützen“ Fluren können (brandschutzkonform) interessante „Lernstraßen“ werden. Auch Aulen und Treppenhäuser können mit TAKERSPACE für einen wertvollen Unterricht genutzt werden.

Auch sind die Politik und das Kultusministerium schon auf TAKERSPACE aufmerksam geworden. Roland Weigert, Staatssekretär im bayerischen Wirtschaftsministerium äußert sich zu TAKERSPACE wie folgt: **„Das sind die Innovationen, nach denen wir immer gesucht haben.“** In die gleiche Richtung äußert sich Tobias

Gotthardt, Vorsitzender des Bildungsausschusses im Bayerischen Landtag: „Die Module strahlen mit ihren dezenten Farben und Wabenformen eine ungeheure Ruhe aus, es ist **ein Ort, an dem man sich in unserer schnelllebigen Welt einfach wohlfühlt.**“ Ministerialrat Dr. Frey aus dem Kultusministerium macht deutlich, dass ein anderes Schulmobiliar erforderlich ist, um eine gute Schule unsere Kinder zu gewährleisten. **„Gute Schule erfordert zwingend eine Individualisierung und Differenzierung im Unterricht.** Das bestehende Schulmobiliar lässt dies aber nur sehr eingeschränkt zu.“

Lassen Sie sich als kommunaler Entscheidungsträger von den neuen innovativen Lösungen von *trend INTERIOR* begeistern und besuchen uns auf dem adKOMM-Messestand in Halle 9/420 auf der KOMMUNALE in Nürnberg am 18.10.23 oder am 19.10.23.

### Kontaktdaten:

trend INTERIOR GmbH/Carolin Bonizzato  
Kraftsbucher Str. 10, 91171 Greding  
Tel.-Nr. 08463 902-513  
www.trend-interior.de  
carolin.bonizzato@trend-interior.de

